

iMT integrative Manuelle Therapie – Ausbildung

Individuell, fundiert, passgenau

iMT integrative Manuelle Therapie – Ausbildung

Individuell, fundiert, passgenau

Einleitung

Die Integrative Manuelle Therapie ist ein undogmatisches, praxisnahes Modell, das die Manuelle Therapie als in der Osteopathie verwurzelt begreift.

Nähe zur Osteopathie

Die Nähe zur Osteopathie zeigt sich im Curriculum im Schwerpunkt auf der funktionellen Anatomie und in der Integration verschiedener Behandlungsebenen: orthopädisch, neurodynamisch und osteopathisch. In den Kursen wird sehr viel Wert auf gute anatomische Kenntnisse und funktionelle Denkweise gelegt. Diese sind die Voraussetzungen dafür, Läsionen in einer Ursache-Folgen-Kette (UFK), wie sie in der osteopathischen Medizin unabdingbar ist, zu erkennen und sie in einer sinnvollen Reihenfolge abzubauen. Der Lehrplan umfasst sowohl Extremitäten und Wirbelsäule mit besonderem Schwerpunkt auf Biomechanik und funktioneller Anatomie – als auch das parietale System und vermittelt darüber hinaus Einblicke in die Bedeutung viszeraler und neuraler Strukturen für die Manualtherapie.

Theorie visualisieren und verstehen

Doch gerade die funktionelle Anatomie ist hoch komplex und erschliesst sich oft nicht sofort. Wir visualisieren Theorie, d.h. wir vermitteln kompliziertes Wissen in anschaulichen Bildern. Diese bildhaften Vorstellungen von Abläufen ermöglichen ein tiefes und nachhaltiges Verständnis der Zusammenhänge – und dieses Verständnis wird zur Grundlage für eine analytisch-logische und eigenständige Herangehensweise der Teilnehmenden an die Probleme eines Patienten. Im Lehrbuch iMT findest Du daher über 1000 farbige Abbildungen, die Dir dabei helfen.

Blick über den Tellerrand

Wir vermitteln Dir keine fertigen Rezepte zur Behandlung, sondern wir trainieren gemeinsam mit Dir das Denken in funktionellen Zusammenhängen. Diese Ursache-Folgen-Ketten halten sich oft nicht an die Grenzen der Fachbereiche. Wir ermutigen Dich daher schon in der Ausbildung, immer wieder den Blick über den Tellerrand hinauszuwagen und die Erkenntnisse und Sichtweisen der verschiedensten Behandlungsmethoden für die Erweiterung Deines eigenen Verständnisses heranzuziehen. Wichtig ist uns, dass Du die Manualtherapie verstehen und sicher und mit Freude einsetzen. Du wirst in unseren Kursen in die Lage versetzt, die Erkenntnisse verschiedener Konzepte zu bewerten und zu einem patientenorientierten Behandlungskonzept zu integrieren.

Curriculum

Die Ausbildung ist modular aufgebaut und besteht aus 5 Teilen, die aufeinander aufbauen.

Unser Ziel ist es, dass Du diese Ausbildung als kompetenter Manualtherapeut mit einem tiefen Verständnis für die funktionellen Zusammenhänge über alle Körperebenen hinweg verlässt. Du fühlst Dich in der Materie sicher und trittst so mit Freude und Offenheit dem Patienten entgegen. Du arbeitest mit einer ganzheitlichen Perspektive, logisch begründet und es gelingt Dir so, die Perspektiven, den Verlauf und den roten Faden der Behandlung aufzuzeigen und dabei den Patienten an der Behandlung teilhaben zu lassen.

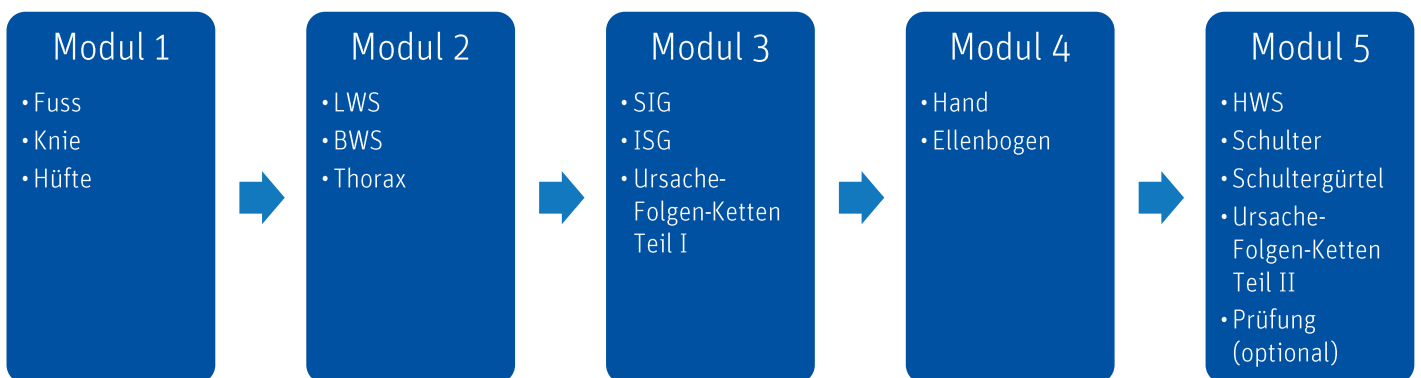
Handlungs- kompetenzen (Ziele)

Die Teilnehmenden

- haben ein fundiertes und vor allem anwendungsbereites theoretisches und praktisches Wissen in der Manuellen Therapie
- können über den Schmerzort hinaus das Beschwerdebild des Patienten funktionell ergründen und mit diesem Verständnis nachhaltig bis zur Ursprungsläsion behandeln
- können eigenständig und mit Blick über den Tellerrand der Manuellen Therapie hinaus eine individuelle und fundierte Behandlungsstrategie erstellen

Inhalte

- Diagnostik
- Funktionelle Anatomie in physiologischer und pathologischer Betrachtung
- Angewandte Differentialdiagnostik der Gelenke aus orthopädischer, neurodynamischer und osteopathischer Sicht
- Erstellung eines Behandlungsplanes
- Angewandte artikuläre Mobilisationstechniken der Gelenke
- Angewandte Weichteilmobilisationen der Gelenke
- Angewandte Stabilisationen der Gelenke
- Einbindung relevanter Krankheitsbilder



Methoden/ Arbeitsweisen

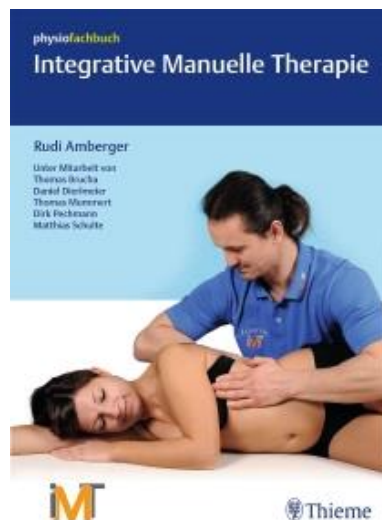
Theorie und Praxis

- Frontalunterricht
- Lernkontrollfragen nach einzelnen Lernabschnitten
- Problemorientierte Lerngruppen
- Feedback durch die Lehrperson während des praktischen Übens
- Prüfung (optional)

Maximale Gruppengröße

24 Teilnehmende mit einer Lehrperson

Bemerkungen



Wir arbeiten im Kurs mit dem, bei Thieme erschienenen Lehrbuch «Integrative Manuelle Therapie» – über 500 Seiten mit über 1000 farbigen Abbildungen. Dieses Buch wird Dir ein treuer Begleiter durch die Fortbildung und für den Praxisalltag!

Das Lehrbuch hat einen Wert von CHF 120.– und ist im Kurspreis inbegriffen.

Zielgruppe

Fachpersonen für Physiotherapie

Teilnahme- voraussetzungen

Berufsdiplom

Dozent

Thomas Mummert



- BSc Physiotherapeut
- Coautor des Buches „Integrative Manuelle Therapie“

Thomas Brucha



- Physiotherapeut
- Coautor des Buches „Integrative Manuelle Therapie“

Kursort	Bad Zurzach
Kosten	CHF 4800.– CHF 150.– für die Prüfung (optional)
Zeiten	9.00 bis 17.30 Uhr
Module 1–5	21221 11.–15. Oktober 2021, 24.–27. Januar 2022, 4.–8. April 2022, 13.–16. Juni 2022 und 6.–11. September 2022
Prüfung	21219 12. September 2022